

	<p>Objekt: Silberne Terrine James Watt (1736-1819) als Geschenk der Glasgower Wasserwerke</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030006253001</p>
--	--

## Beschreibung

Die große, schwere, silberne Terrine ruht auf einem an ihren vier volutenförmigen Füßen befestigten, flachen, ovalen Silbertablett, das an seinen beiden Schmalseiten rollenförmige Griffe besitzt. Die ausladende, bauchige Terrine weist ebenfalls zwei Henkel und nach einem Einzug einen ausladenden, profilierten Rand auf. Ein profilierter, mit einem umlaufenden, getriebenen Buckelmuster verzierter und abnehmbarer Deckel, dem ein herzförmiger Griff aufgesetzt ist, schließt die Terrine ab, die mit der Marke des Londoner Juweliers Richard Cooke (neben der Londoner Stadtmarke und drei weiteren Stempelmarken unterhalb der Randlippe) versehen ist. Die von einem Blattkranz gerahmte Widmungsinschrift auf der Terrinenvorderseite besitzt einen hohen Dekorationswert.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber * gegossen, getrieben, graviert, montiert
Maße:	Höhe: 290 mm; Breite: 525 mm; Länge: 370 mm; Gewicht: 6873 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1811
	wer	Richard Cooke (Silberschmied)
	wo	London

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Schottland

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Glasgow

[Zeitbezug] wann 1736-1819

wer

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Watt, James

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Company of Glasgow WaterWorks

wo

## Schlagworte

- Dampfmaschine
- Kunst